



ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM  
HAMBURG

Pressemitteilung des Archäologischen Museums Hamburg  
Hamburg, im September 2018

### Archäologisches Museum Hamburg ist Mitorganisator des stARTcamp+ in Hamburg:

#### Konferenz am 21. September zum Thema „Kultur in Interaktion. Co-Creation im Kultursektor“

Experten aus den Bereichen Kunst, Kultur und Social Media kommen am 21. September 2018 in der HafenCity Universität zu einem stARTcamp zusammen. Bei diesem eintägigen Netzwerktreffen rund um das Thema „Kultur in Interaktion. Co-Creation im Kultursektor“ tauschen sich Kulturschaffende über aktuelle Entwicklungen und Anwendungsmöglichkeiten von Social Media im Kulturbereich aus. Das Archäologische Museum Hamburg ist zum zweiten Mal Mitorganisator des Treffens.

ChatBots im Museum, Digital-analoge Veranstaltungsformate, Geschichtsvermittlung via Computerspiel, Crowdfunding – digitale Medien spielen auch für Kulturinstitutionen und Künstler eine immer größere Rolle. Damit steigt auch der Bedarf, sich über Erfahrungen auszutauschen, einen Blick in die Social-Media-Zukunft zu werfen und die wichtigsten Trends und Entwicklungen aufzuzeigen. In diesem Jahr interessiert die Veranstalter besonders, wie Kulturerlebnisse und -kommunikation von den Besuchern sowie der Öffentlichkeit beeinflusst werden. „Durch die Digitalisierung verschwinden die Grenzen zwischen Sender und Empfänger, zwischen Produzent und Konsument mehr und mehr und werden zu ko-kreativen Prozessen. In dem Netzwerktreffen soll es daher um die Frage gehen, wie Kulturschaffende sich darauf einstellen können“, sagt Co-Organisatorin Katrin Schröder, die als Online-Redakteurin für das Archäologische Museum Hamburg und das Multimedia Kontor arbeitet.

Seit 2010 haben mehr als zwei Dutzend stARTcamps im gesamten deutschsprachigen Raum stattgefunden, am 21. September 2018 wird es zum zweiten Mal in der Hansestadt abgehalten. Das übliche Format wurde weiterentwickelt. Das diesjährige stARTcamp+ ist eine Mischform aus klassischer Konferenz und Barcamp. „Wir beginnen mit drei Keynotes, die den thematischen Rahmen abstecken. Danach gibt es 16 Sessions, wie man es von Barcamps kennt. Jeder Teilnehmer kann hier gern eigene Vorschläge einbringen und eine eigene Session leiten“, so Katrin Schröder weiter. Als Keynote-Sprecher konnten die Berliner Autorin Kathrin Passig, die Theatermacherin Susanne Schuster und Prof. Jens Bley von der HafenCity Universität gewonnen werden.

Für das gemeinsam von stARTconference e.V., Archäologischem Museum Hamburg und eCulturelab (HafenCity Universität) veranstaltete stARTcamp+ sind noch wenige Tickets erhältlich. Es findet mit freundlicher Unterstützung der NORDMETALL-Stiftung statt.

#### Informationen:

Termin: 21. September 2018, 9:00-19:00 Uhr

Ort: Hafencity Universität, Überseeallee 16, Hamburg

Eintritt: Ticket pro Person 50 Euro, Buchung über [www.startcamp-hamburg.de](http://www.startcamp-hamburg.de)

Rückfragen an:

Archäologisches Museum Hamburg  
Beate Trede und Katrin Schröder  
Museumsplatz 2  
21073 Hamburg  
Tel: +49 (0)40 / 428 71 - 3357  
E-Mail: [katrin.schroeder@amh.de](mailto:katrin.schroeder@amh.de)